

Informationsblatt RTF Englisch

Vorab eine kurze Übersicht über die Ausbildung im Bereich Radiotelephonie:



Fach 90 Theorie

- Das Fach 90 = Radiotelephonie ist eines von 9 Theoriefächern.
- Will man nicht alle Fächer innerhalb einer Prüfungssession abschliessen ist es sinnvoll, entstehende Synergien einzelner Fächer zu nutzen. Die Fächer 10 (Luftrecht) und 30 (Flugleistung & Flugplanung) ergeben eine gute Kombination mit dem Fach 90 (Radiotelephonie).
- Die Prüfung im Fach 90 besteht wie bei allen Fächern aus 12 «multiple choice» Fragen mit unterschiedlichen Punktzahlen und dauert 15 Minuten. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 75% der maximal möglichen Punkte erreicht werden (es sind keine Hilfsmittel zugelassen).
- Im deutschen Sprachraum CH gibt es 2 uns bekannte Lehrmittel zur Prüfungsvorbereitung für das Theorie Fach 90:
 - a) Ordner "RTF Theorie" (zu bestellen bei: <http://www.fly-t.ch/>)
 - b) BAK Lehrmittel Fach 90 (zu bestellen bei: <http://www.kniebrett.ch>)
- Die Theorieprüfung „Fach 90“ und die Prüfung „RTF – Funkpraxis“ werden unabhängig voneinander abgelegt. Dem Kandidaten steht es frei, welche Prüfung er zuerst machen möchte.

Funkpraxis

- Der Sprechfunk findet üblicherweise in englischer Sprache statt.
- Ein englisches Funkzeugnis macht nur dann Sinn, wenn die Englischkenntnisse ausreichen, um den LPC Level 4 - siehe unten - zu bestehen (Ausnahme: Ballonfahrer und Segelflugpiloten - sie benötigen keinen LPC).
- Alternativ kann die praktische Funkausbildung auch in Deutsch, Französisch oder Italienisch gemacht werden.
- Ausbildungsmöglichkeiten:
"class room" (wird von verschiedenen Flugschulen angeboten) oder
"distant learning" (<http://www.fly-t.ch/>)
- Die Funkausbildung wird mit einer BAZL Prüfung abgeschlossen.
- Lehrmittel: Ordner "RTF Theorie", interaktives Lernprogramm "VFR RTF Training" (oder Vorgängerprodukt CD „VFR Training“), APP "RTF for pilots" (zu bestellen bei: <http://www.fly-t.ch/>)

LPC

- LPC = Language Proficiency Check. Beim LPC handelt es sich um eine 4-teilige Sprachprüfung in der Sprache, in welcher die Funkprüfung abgelegt wurde.
- Die Prüfung kann „live“ in einem der BAZL Sprachzentren ODER „online“ abgelegt werden. Für die Online-Version gibt es verschiedene Anbieter (z.B. <https://www.vimana-gmbh.de/icao-sprachpruefung-online>, <https://onlinetest.lap-106.eu> etc).
- Der LPC darf erst abgelegt werden, wenn die praktische Funkprüfung UND das Theoriefach 90 bestanden sind.
- Es gibt 6 "levels" (1 sehr schwach - 6 mother tongue). Für Flüge in den Luftraumklassen D und C ist Level 4 zwingend vorgeschrieben.
- Bestandteile der Prüfung: a) Hörverständnis (anhand von Tonbandaufnahmen Fragen beantworten, b) Bildbeschreibung (2 Minuten), c) Beantwortung unterschiedlicher Fragen aus dem aviatischen Bereich), d) Funkübung mit ungewöhnlichen Situationen (ähnlich wie bei der praktischen RTF Prüfung aber nur ca. 7 Minuten)
- Der LPC Level 4 muss alle 4 Jahre validiert werden. Die Validation kann im Sprachzentrum oder „Online“ stattfinden - oder während eines Fluges idealerweise in Kombination mit einem Trainingsflug oder Proficiency Check.
- BAZL Musterprüfung unter:

<https://www.bazl.admin.ch/bazl/de/home/fachleute/ausbildung-und-lizenzen/Piloten/radiotelefonie--und-sprachpruefungen--lp-/sprachpruefungen--lp-.html>

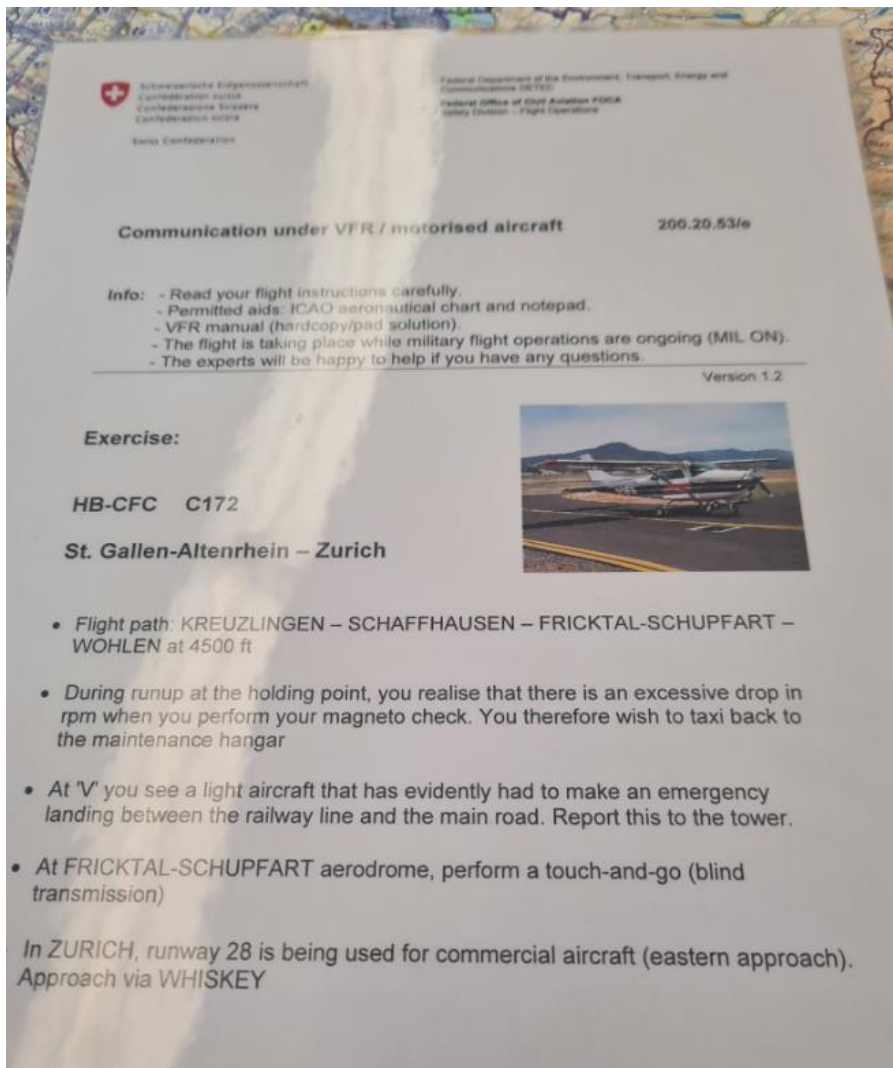
Selbstlerner RTF Englisch

Ablauf praktische Prüfung RTF

- Bei der praktischen RTF Prüfung handelt es sich um einen virtuellen Flug in einem Schulzimmer mit dem Finger auf der ICAO Karte.
- Die Prüfung dauert rund eine Stunde und wird ohne Kopfhörer, Funkgerät oder ähnliches Zubehör absolviert.

Es werden jeweils 3 – 5 Kandidaten parallel von zwei Experten geprüft.

- Die Prüfung wird auf Tonband aufgenommen.
- Jeder Kandidat erhält einen eigenen, von den anderen Kandidaten unterschiedlichen schriftlichen „Flugauftrag“. Hier ein Beispiel von einem solchen Auftrag.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Swiss Confederation

Federal Department of the Environment, Transport, Energy and Communications (DETEC)
Federal Office of Civil Aviation FOCA
Safety Division – Flight Operations

Communication under VFR / motorised aircraft 200.20.53/e

Info:

- Read your flight instructions carefully.
- Permitted aids: ICAO aeronautical chart and notepad.
- VFR manual (hardcopy/pad solution).
- The flight is taking place while military flight operations are ongoing (MIL ON).
- The experts will be happy to help if you have any questions.

Version 1.2

Exercise:

HB-CFC C172

St. Gallen-Altenrhein – Zurich

- Flight path: KREUZLINGEN – SCHAFFHAUSEN – FRICKTAL-SCHUPFART – WOHLLEN at 4500 ft
- During runup at the holding point, you realise that there is an excessive drop in rpm when you perform your magneto check. You therefore wish to taxi back to the maintenance hangar
- At 'V' you see a light aircraft that has evidently had to make an emergency landing between the railway line and the main road. Report this to the tower.
- At FRICKTAL-SCHUPFART aerodrome, perform a touch-and-go (blind transmission)

In ZURICH, runway 28 is being used for commercial aircraft (eastern approach).
Approach via WHISKEY

- Als Hilfsmittel zugelassen sind:
 - VFR Manual (hardcopy oder iPad)
 - Persönliche ICAO Karte
 - Papier und Schreibzeug
- Trainingsflüge zur praktischen Prüfungsvorbereitung finden Sie auf der Homepage von fly-T unter der Rubrik ANGEBOT «VFR RTF training» (Vorgängerprodukt = CD «VFR Training»). Die Übungsflüge entsprechen im Umfang ungefähr den BAZL Prüfungsflügen.
- Das Prüfungsergebnis «bestanden / nicht bestanden» wird den Kandidaten unmittelbar nach der Prüfung mitgeteilt.

Prüfungskriterien der praktischen RTF Prüfung

- Anwendung ICAO Standard Phraseologie
- Effizienter und zweckmässiger Dialog zwischen Pilot und ATC (ohne Funkunterbrüche und langatmige Pausen = «Ping-Pong»)
- Korrekte Bewirtschaftung des CH Luftraumes unter Einhaltung der gängigen Regeln und Verfahren.
- Aufschreiben und Zurücklesen eines kompletten METARs nach Ansage.

«No goes»

- Einfliegen in die LR D und C ohne Freigabe
- Starten, Landen auf oder Kreuzen einer Piste ohne Erlaubnis
- Wiederholtes Blockieren der Frequenz bzw. Nichteinhalten der Funkdisziplin
- Wiederholt lange Pausen während dem Funken und stockende Funksprüche

Vorbereitung für das praktische Training

1. **Durchlesen und Bearbeiten**: Ordner «RTF Theorie»
2. **Training**: METAR aufschreiben und zurücklesen.

Siehe Kapitel 3 „Wetter“ im Ordner.

Üben kann man dies wie folgt:

- APP AeroWeather (umschalten Roh / Dekodiert)
- VOLMET 043 931 60 71
- ATIS (z.B. Sion 022 417 40 80, Zürich 043 931 60 73)
- Weather Report auf der Homepage von fly-T
(Zugang gratis nach Kauf eines fly-T Produkts oder auf der CD «RTF Training», dem Vorgängerprodukt des interaktiven Lernprogramms)
Es gibt Wetterberichte sind in 3 Schwierigkeitsstufen. Die mittlere Stufe ist prüfungsrelevant.

3. **Auswendig**: Standardaufrufe auf Seite 273 – diese müssen tiptop sitzen!
Sie sind das A und O des Flugfunks!

Bevor ein Erstauf Ruf gemacht wird, muss man sich über folgende Dinge im Klaren sein:

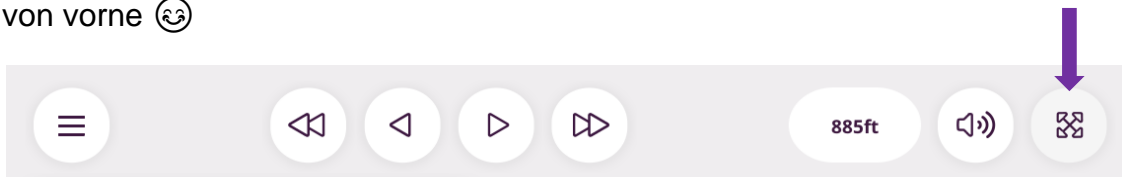
- WO steht das Flugzeug?
Prio 1: Grasparking (wenn vorhanden), Prio 2: GAC, Prio 3: «Farbsektoren»
- WIE heisst die Abflugroute?
- WELCHES sind die möglichen Rollwege zu den Pisten?

4. **Selftraining** mit den Übungsflügen des Lernprogramms «VFR RTF training», zu finden auf der Homepage von fly-T unter ANGEBOT (diese Lernsoftware ist die Weiterentwicklung bzw. der Ersatz für die veraltete CD «VFR training»).

- Flüge minutiös Schritt für Schritt durcharbeiten.
- Die NOTES bitte LESEN!

Hier findet man wichtige Informationen zu den Verfahren, welche Prüfungsrelevant sind.

- Persönliche Notizen machen nicht vergessen.
- Pilotentext LAUT sprechen (nicht nur lesen)!
- Wenn die Arbeit im «pilot standard» Mode zu einfach und zu langweilig wird, bitte das Icon mit dem «Vergrößerungssymbol» oben rechts neben dem Lautsprecher anklicken. Dann verschwindet der geschriebene Text und der Challenge beginnt von vorne 😊



5. Zum Schluss noch dies: Die APP «RTF for pilots» (zu finden unter www.fly-T.ch) bietet eine moderne Möglichkeit des wichtigen Drill Trainings für englische & deutsche Phraseologie. Damit kann die Ausbildungszeit mit dem Instruktor erheblich verkürzt werden. Grundsätzlich gilt: je besser man vorbereitet ist, je kostengünstiger ist die Ausbildung.

Prüfungstraining

1. Sobald man die Übungsflüge vom Lernprogramm «VFR RTF training» im Griff hat, ist der Zeitpunkt reif für das finale Prüfungstraining mit einem RTF Instruktor. Im Durchschnitt dauert dieses 5 – 10 Stunden bei einem Stundenhonorar von CHF 90.00.
2. Ort und Zeit nach Absprache. Auf Wunsch kommen wir gerne auch zu Dir nach Hause oder ins Büro. Die Anfahrtszeit verrechnen wir zum halben Stundenhonorar.
3. Bei Bedarf kann der praktische Unterricht auch problemlos via Telefon oder Skype durchgeführt werden. Diese Arbeitsweise widerspiegelt exakt dieselben Rahmenbedingungen wie beim Funken im Flugzeug und erspart erst noch Zeit und Weg. Vielleicht ist diese Idee einen Versuch wert?

Ich hoffe, dass diese Informationen bei der Orientierung helfen.

Für Fragen stehe ich selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Erreichbar bin ich unter Tel. 078 684 30 60 oder unter hollerer@fly-T.ch.

Nun wünsche ich viel Vergnügen bei den ersten Gehversuchen mit dem „englischen“ Sprechfunk.

Leaving frequency und auf bald.

Beste Grüsse

Dagmar